

# bito standfeste spachtelmasse r 88

12/2005

## zur renovierung din-gerechter untergründe in schichtstärken von 1 bis 50 mm in einem arbeitsgang

### anwendung:

- ausgleichsmasse zum ausfüllen von löchern und vertiefungen in wand- und bodenflächen
- zum ausgleichen von holzdielen in verbindung mit armierungsgewebe
- zum nivellieren von treppenstufen und podesten
- für innen

### untergrund:

der untergrund muss den anforderungen der vob/din 18365, sowie den aktuellen tkb- und beb-merkblättern entsprechen. u.a. druck- und zugfest, dauertrocken, riss- und staubfrei, frei von haftungsmindernden schichten sein. mangelhafte untergründe sind durch geeignete untergrundvorbereitungsmaßnahmen, wie z.b. schleifen, grundieren, spachteln vorzubereiten.

### verarbeitung:

r 88 wird in kaltes, sauberes wasser eingerührt.

### standfester mörtel:

ca. 5,5 liter wasser - 25 kg r 88

### abziehbarer mörtel:

ca. 6,0 liter wasser - 25 kg r 88

die mischung wird auf den untergrund aufgebracht und glattgezogen, minimale schichtdicke 2 mm für stuhlrolle- neigung. unter normalbedingungen ist die spachtelung nach ca. 30 minuten begehbar. nach dieser zeit können auch verwendete lehren entfernt werden. eine direkte verlegung von bodenbelägen kann nach ca. 24 stunden erfolgen. eine weitere spachtelung mit selbstverlaufender spachtelmasse soll, je nach auftragsstärke und klimatischen bedingungen, erst nach vollständiger austrocknung oder am nächsten tag vorgenommen werden. bei verwendung von zementären nivelliermassen ist die trockene r 88 mit r 77 zu grundieren; trockenzeit minimal 1 stunde. bei verwendung von a 1 anhydrit-ausgleich als nivelliermasse auf r 88 muss diese vollständig austrocknen. anschließend wird mit r 77 grundiert, auch dieser vorstrich muss ca. 24 stunden trocknen.

bei auftragsstärken über 50 mm, ist ein strecken mit siebkies (körnung 0-7 mm) oder sand (körnung 0-3 mm) möglich. beim anrühren wird das streckgut als letzte komponente zugesetzt. die maximale zuschlagmenge darf 30 % der spachtelmasse nicht überschreiten.

### verbrauch:

ca. 1,5 kg/m<sup>2</sup>/mm

### reinigung:

wasser (nichtausgehärtete reste)

### lagerung:

kühl und trocken lagern. ca. 6 monate, gelagert in originalverpackung, gut verschlossen bei normaltemperatur,



angebrochene gebinde wieder dicht verschließen, alsbald verbrauchen.

### giscode:

d 1, emicode ec1 sehr emissionsarm

### versandpackungen:

sack à 25 kg

### hinweise:

beim abbinden der spachtelmasse ist zugluft und intensive sonneneinstrahlung zu vermeiden. die verarbeitungstemperatur muss über 5 °c liegen. niedrigere temperaturen verzögern die verfestigung.

### technische daten:

werk trockenmörtel	
schichtdicke	0 bis 50 mm
anmachwasser	
für 25 kg	ca. 5,5-6 liter
reifezeit	ohne
verarbeitungszeit	ca. 15 minuten
verarbeitungstemperatur	+ 5 °c bis + 25 °c
begehbar	nach ca. 45 minuten
verlegereif	nach ca. 45 minuten
lagerfähigkeit	ca. 6 monate

### bemerkungen:

einschlägige normen und die regeln des fachs sind zu beachten. außerhalb deutschland gelten die jeweiligen nationalen vorschriften, deren kenntnis beim anwender vorausgesetzt wird. jede andere anwendung, als die in unserer technischen beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen zustimmung. es kann sonst keinerlei haftung übernommen werden.

### zur besonderen beachtung:

mit diesen angaben wollen wir sie aufgrund unserer versuche und erfahrungen in labor und praxis nach bestem wissen beraten. eine gewährleistung für das verarbeitungsergebnis im einzelfall können wir wegen der vielzahl der verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres einflusses liegenden lagerungs- und verarbeitungsbedingungen unserer produkte nicht übernehmen. einschlägige normen und die regeln des fachs sind zu beachten. außerhalb deutschland gelten die jeweiligen nationalen vorschriften, deren kenntnis beim anwender vorausgesetzt wird. jede andere anwendung, als die in unserer technischen beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen zustimmung. es kann sonst keinerlei haftung übernommen werden. wir empfehlen deshalb ausreichende eigenversuche. im übrigen verweisen wir auf unsere allgemeinen geschäftsbedingungen.

mit vorliegen dieser technischen information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen merkblätter und produktinformationen ihre gültigkeit!

(stand: dezember 2005)

